Anfrage öffentlich	Datum 09.07.2020	Nummer F0162/20
Absender Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 09.07.2020	

Kurztitel Ausschluss von Bürger*innen an der Nutzung von Seen in der Landeshauptstadt Magdeburg durch die Verpachtung an Angler
--

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

aktuell wird in den sozialen Netzwerken ein komplettes Aussperren von Nicht-Anglern am Salbker See II diskutiert.

Zum Antrag "Badespaß für Mensch und Hund" argumentiert die Verwaltung insbesondere im Hinblick auf den Neustädter See, dort sei eine Badestelle wegen Verpachtung an Angler nicht möglich.

Viele Bürgerinnen und Bürger sind der Meinung, dass der Zugang zu den Seen weiterhin für die Öffentlichkeit erhalten bleiben und nicht nur privilegierten Anglern vorbehalten sein soll.

Insbesondere ist nicht erkennbar, weshalb in den Pachtverträgen nicht auch die Nutzung durch die Öffentlichkeit vorbehalten bleibt, da eine Nutzung im friedlichen Nebeneinander möglich erscheint.

Folgende Fragen bitte ich zu beantworten:

1. Welche Seen bzw. Anteile von Seen sind in Magdeburg an Angler verpachtet?
Wie lange laufen diese Verträge?
2. Schließt die Verpachtung eine Nutzung durch Bürger*innen z. B. schwimmen aus?
3. Wie hoch sind die erzielten Einnahmen und rechtfertigen diese das Aussperren weiter Bevölkerungsteile an der Nutzung eigentlich öffentlicher Seen?
5. Warum sieht es im Umfeld des Salbker See I so aus wie auf den anliegenden Fotos?
Wie oft werden die Mülleimer dort geleert und wie oft wird das Umfeld gereinigt?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Aila Fassi
stellv. Fraktionsvorsitzende
Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz